

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT

Stellenausschreibung: Nr. 01/2026



Hydrogeologe/ Hydrogeologin (m/w/d) befristet gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG (Elternzeitvertretung)

Die LMBV, ein Unternehmen mit 30 Jahren Erfahrung in der Bergbausanierung und im Landschaftswandel, sucht am Standort Sondershausen zur Verstärkung für die Struktureinheit Verwahrung des Sanierungsbereiches Kali-Spat-Erz zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Hydrogeologen/ eine Hydrogeologin (m/w/d) befristet gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG (Elternzeitvertretung).

Die LMBV gestaltet seit 1994 im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland und der Länder Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen den Sanierungsbergbau in den Braunkohleregionen der Lausitz und Mitteldeutschlands. Alleinige Gesellschafterin ist die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen.

Die Aufgaben der LMBV umfassen als bergrechtlich verantwortliche Projektträgerin insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Projektsteuerung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Kontrolle und Abnahme der Sanierungsarbeiten mit dem Ziel der Beendigung der Bergaufsicht
- Wiedernutzbarmachung insbesondere der vom Braunkohlebergbau in Anspruch genommenen Flächen
- Wiederherstellung eines ausgeglichenen Wasserhaushaltes inklusive der bergbaulichen Nachsorge
- Verwahren von untertägigen Bergwerken des stillgelegten Kali-, Spat- und Erzbergbaus
- Verwertung und Vermarktung der für Folgenutzungen aufbereiteten Liegenschaften mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den Natur- und Wirtschaftskreislauf

Die LMBV beschäftigt derzeit rund 700 Mitarbeitende an den Standorten Senftenberg, Leipzig und Sondershausen.

Wir bieten Ihnen:

- eine befristete Stelle in Vollzeit mit vielseitigen Aufgabenstellungen
- familien- und lebensphasenbewusste Arbeitsbedingungen – wir tragen das Zertifikat audit berufundfamilie (38,5 h/Woche, Gleitzeitrahmen 06:00 bis 20:00 Uhr – keine Kernzeit, Möglichkeit zur mobilen Arbeit und zum Sabbatical)
- 30 Tage Urlaub zzgl. 7 Freischichten pro Jahr, welche vorrangig für Betriebsruhetage genutzt werden
- tarifliche Vergütung in der [Entgeltgruppe 7](#) gem. Entgelttarifvertrag der LMBV (13,2 Monatsgehälter pro Jahr)
- ein transparentes und offenes Arbeitsumfeld sowie eine fundierte Einarbeitung
- betriebliche interne und externe Fortbildungen
- betriebliche Altersvorsorge: arbeitgeber-finanzierter Rentenbaustein sowie AG-Zuschuss zur Entgeltumwandlung

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Ihre Hauptaufgaben:

- Sie koordinieren und begleiten die Erstellung und Umsetzung von Monitoringkonzepten (Grund- und Oberflächenwasser).
- Sie erarbeiten Aufgabenstellungen sowie Leistungsbeschreibungen für fachgutachterliche Leistungen im Bereich Grund- und Oberflächenwassermonitoring an Rückstandshalden der Kaliindustrie.
- Sie schreiben Gefährdungsabschätzungen fort.
- Sie prüfen Ergebnisse von Grund- und Oberflächenwasserbeprobungen sowie geophysikalischen Messungen und werten diese aus.
- Sie koordinieren die fachliche Begleitung von Abflussmessungen
- Sie begleiten Leistungen zur Errichtung von Grund- und Oberflächenwassermessstellen ebenso wie die Umsetzung und Kontrolle von behördlichen Auflagen.
- Sie überwachen und koordinieren beauftragte Fremdfirmen.
- Sie prüfen Gutachten und Konzepte Dritter.

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium (mind. FH) in einer umweltwissenschaftlichen Fachrichtung, vorzugsweise Hydrologie bzw. Hydrogeologie
- Berufserfahrung und Kenntnisse in den o.g. Bereichen/ Fachrichtungen
- sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1)
- Führerschein Klasse B

Gute analytische Fähigkeiten und Kommunikationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Ihre Bewerbungen sind unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität gern gesehen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist bis zum Ende der Ausschreibungsfrist der Nachweis der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer 01/2026 bis 09.02.2026 mit Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie Zeugnissen (Arbeitszeugnisse)/Qualifikationsnachweisen an:

bewerbungen@lmbv.de